

MEISTERKAMMER
KONZERTE
INNSBRUCK 24|25



**GEORG FRIEDRICH
HÄNDEL „MESSIAH“**

17. DEZEMBER 2024

3. MEISTERKONZERT

PROGRAMM

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685–1759)

The Messiah HWV 56

Text zusammengestellt von Charles Jennens

(Aufführung in englischer Sprache)

Erster Teil

Sinfonia: Grave – Allegro moderato

Accompagnato (Tenor): Comfort ye my people

Arie (Tenor): Ev'ry valley shall be exalted

Chor: And the glory of the Lord shall be revealed

Accompagnato (Bass): Thus saith the Lord of Hosts

Arie (Alt): But who may abide the day of His coming

Chor: And He shall purify

Rezitativ (Alt): Behold, a virgin shall conceive

Arie (Alt) & Chor: O thou that tellest good tidings to Zion

Accompagnato (Bass): For behold, darkness shall cover the earth

Arie (Bass): The people that walked in darkness

Chor: For unto us a child is born

Pifa (Hirtenmusik): Larghetto e mezzo piano

Rezitativ & Accompagnato (Sopran): There were shepherds

Rezitativ (Sopran): And the angel said unto them

Accompagnato (Sopran): And suddenly there was with the angel

Chor: Glory to God in the highest

Arie (Sopran): Rejoice greatly, O daughter of Zion

Rezitativ (Alt): Then shall the eyes of the blind be open'd

Arie (Alt, Sopran): He shall feed His flock like a shepherd

Chor: His yoke is easy, His burthen is light

– Pause –

Zweiter Teil

Chor: Behold the Lamb of God

Arie (Alt): He was despised

Chor: Surely He hath borne our griefs

Chor: And with His stripes we are healed

Chor: All we like sheep have gone astray

Accompagnato (Tenor): All they that see Him, laugh Him to scorn

Chor: He trusted in God

Accompagnato (Tenor): Thy rebuke hath broken His heart

Arioso (Tenor): Behold, and see if there be any sorrow

Accompagnato (Tenor): He was cut off out of the land of the living

Arie (Tenor): But thou didst not leave His soul in hell

Chor: Lift up your heads

Rezitativ (Tenor): Unto which of the angels

Chor: Let all the angels of God worship Him

Arie (Alt): Thou art gone up high

Chor: The Lord gave the word

Arie (Sopran): How beautiful are the feet of them

Chor: Their sound is gone out into all lands

Arie (Bass): Why do the nations so furiously rage together

Chor: Let us break their bonds asunder

Rezitativ (Tenor): He that dwelleth in heaven

Arie (Tenor): Thou shalt break them

Chor: Hallelujah!

Dritter Teil

Arie (Sopran): I know that my Redeemer liveth

Chor: Since by man came death

Accompagnato (Bass): Behold, I tell you a mystery

Arie (Bass): The trumpet shall sound

Rezitativ (Alt): Then shall be brought to pass the saying

Duett (Alt, Tenor): O death, where is thy sting?

Chor: But thanks be to God

Arie (Alt): If God be for us

Chor: Worthy is the Lamb that was slain

Wir danken unseren Subventionsgeber*innen.



INNS' BRUCK

MATTHEW HALLS Dirigent

**TONKÜNSTLER-ORCHESTER
NIEDERÖSTERREICH**

KONZERTCHOR INTERPUNKT

CHELSEA ZURFLÜH Sopran

HUGH CUTTING Countertenor

HUGO HYMAS Tenor

DAVID STEFFENS Bass

DER MESSIAS

„Am vergangenen Dienstag wurde Händels großes geistliches Oratorium, ‚Der Messias‘, im Neuen Musiksaal in der Fishamble Street aufgeführt. Die wichtigsten Kritiker erklärten es für das vollendetste Werk der Musikgeschichte. Mit Worten lässt sich der Genuss nicht ausdrücken, den das Stück für das versammelte staunende Publikum bedeutete. Erhabenheit, Größe und Zärtlichkeit, gebunden an die würdigsten, majestätischsten und bewegendsten Worte, taten sich zusammen und bezauberten Herz und Ohr gleichermaßen.“ So stand es im „Dublin Journal“ vom 17. April 1742 über die Uraufführung des „Messiah“.

Der 56-jährige Georg Friedrich Händel hatte in einer für ihn krisenhaften Situation, ausgelöst vom Niedergang seines dritten und letzten Opernunternehmens in London, überraschend eine Einladung des irischen Vizekönigs William Cavendish zur bevorstehenden Oratoriensaison bekommen. Händel ergriff die Gelegenheit, seine Oratorien „L'Allegro, il Penseroso ed il Moderato“ und „Esther“ sowie die Ode „Alexander's Feast“ nun auch in Dublin aufführen zu können. Außerdem vertonte er in nur drei Wochen ein neues Libretto: „The Messiah“. Es war nicht der erste Text des Dichters Charles Jennens, der den Komponisten inspirierte. Zuvor vertonte er schon „Saul“. Im Gegensatz zu den sonst von Händel vertonten Texten mit biblisch-mythologischem Inhalt, konfliktreicher Handlung und dramatischen Szenen, fand er im „Messiah“ einen kontemplativen Text vor.

Jennens hatte zum einen Texte aus den ‚Prophetischen‘ und ‚Poetischen‘ Büchern sowie den ‚Büchern der Weisheit‘ des Alten Testaments ausgewählt: Jesaja, Haggai, Maleachi, Sacharja, Hiob, Psalmen, Klagenlieder des Jeremias. Aus dem Neuen



DI 17. DEZEMBER 2024 · 19.30 Uhr

Congress Innsbruck, Saal Tirol

Einführungsgespräch: 18.45 Uhr im Kristall Foyer

Testament übernahm er Passagen aus den Evangelien des Matthäus, Lukas und Johannes, den Briefen an die Römer und die Hebräer und dem 1. Brief an die Korinther sowie aus der Offenbarung des Johannes. Vergleicht man die ausgewählten Texte mit dem in der Anglikanischen Kirche gebräuchlichen liturgischen „Book of Common Prayer of the Church of England“, so wird deutlich, dass die Teile des Oratoriums – mit zwei kleinen Ausnahmen – den Lesungen für Weihnachten (Erster Teil), für die Fastenzeit und Ostern (Zweiter Teil) sowie denen der Trauerliturgie (Dritter Teil) entsprechen.

Und Händel bewegt die Menschheit

Die Musik des Messiah lebt von einem natürlichen Kontrast des Betrachtenden und Ereignishaften. Da ist zum einen ein getragener Tonfall, der immer wieder angeschlagen wird: in manchen Accompagnato-Rezitativen, in ernsten, würdevollen und besorgten Arienpassagen des Alt, in lieblichen, reinen, schwebenden, fein gewobenen Arien des Soprans. Die gegen Ende des ersten Teils ausgebreitete Arie „He shall feed His flock“ („Er weidet seine Herde“) ist eine unendlich friedliche Musik voll pastoraler Stimmung. Zum Abschluss des ersten Teils bewegt sich der Chor in „His yoke is easy“ („Sein Joch ist sanft“) beinahe schwebend über schreitenden Bassfiguren.

Eine andere Seite der „Messiah“-Musik wird schon im ersten Accompagnato des Basses deutlich: massiv, bedeutungsvoll und durchaus dramatisch. Händel liefert mit dem „Messiah“ eine zutiefst bewegende, ereignishaft Musik, die des Öfteren von punktierten Rhythmen angetrieben wird. Auch beschleunigt sich mitunter der Puls, etwa in der Bass-Arie „Why do the nations so furiously rage together“ („Warum entbrennen die Heiden und toben im Zorne“). Der Charakter der Musik führt sodann in mystische Bereiche, mit unheimlich wogenden Bewegungen und geheimnisvollen Halbtonfolgen. Der vielfach eingesetzte Chor trägt diese kontrastierenden Seiten ständig mit.

Händel entfaltet in der dramatischen Verdichtung auch einen großen polyphonen Reichtum, wie in der chromatischen Fuge „And with his stripes we are healed“ („Durch seine Wunden sind wir geheilt“), deren Thema Wolfgang Amadeus Mozart ein halbes Jahrhundert später für die „Kyrie“-Fuge seines Requiems aufgreifen sollte.

In „Glory to God in the highest“ („Ehre sei Gott in der Höhe“) ließ Händel den Chor zu einer wirklich „himmlichen“ Musik aufsteigen, hoch in der Lage und ohne Bassstimme gesetzt. Sofort schuf er aber den Gegensatz: Tief und getragen wird vom „Frieden auf Erden“ gesungen. Diese unmittelbaren Kontraste begegnen uns häufig, etwa im Choral „Since by man came death“ („Wie durch Einen der Tod“), dessen mollgetrübte erste Worte auf den freudigen Ausbruch „by man came also the resurrection“ („so kam durch Einen die Auferstehung“) hinauslaufen.

Eine unverwechselbare Charakteristik führt auf das wohl berühmteste Stück des Werkes hin. Schon mit dem ersten Basseinsatz im ersten Chor des Werkes, „And the glory of the Lord“ („Denn die Herrlichkeit Gottes“), klingt jene feierliche Stimmung an, die dann am Ende des zweiten Teils im „Hallelujah“ ihren glänzenden Höhepunkt findet.

Das „Hallelujah“ ist ein wirkungsvoll aufgebauter, in sich dreiteiliger Jubelchor. Die „Hallelujah“-Rufe werden durch zum Teil fugiert einsetzende, strahlende Vertonungen des Lobpreises verbunden. Hier entfaltet Händel auch seine musikdramatische Kompositionskunst, die er in Koloraturen und Verzierungen auszudrücken versteht, schlägt aber auch die bedrückenden Töne der Passion Jesu Christi an. Im prunkvollen Schlusschor „Worthy is the Lamb“ („Würdig ist das Lamm“) vereint Händel das Feierliche und den Jubel in der „Amen“-Fuge zu einer polyphonen Sternstunde.

Rainer Lepuschitz

THE MESSIAH

Part the First

SINFONY

ACCOMPAGNATO (Tenore)

Comfort ye, comfort ye my people, saith your God.
Speak ye comfortably to Jerusalem,
and cry unto her, that her warfare is accomplish'd,
that her iniquity is pardon'd.
The voice of him that crieth in the wilderness:
Prepare ye the way of the Lord;
make straight in the desert a highway for our God.

AIR (Tenore)

Ev'ry valley shall be exalted,
and ev'ry moutain and hill made low;
the crooked straight and the rough places plain.

CHORUS

And the glory, the glory of the Lord shall be revealed.
And all flesh shall see it together:
for the mouth of the Lord hath spoken it.

ACCOMPAGNATO (Basso)

Thus saith the Lord, the Lord of hosts;
Yet once, a little while, and I will shake
the heavens and the earth, the sea and the dry land;
and I will shake all nations;
and the desire of all nations shall come.
The Lord, whom ye seek, shall suddenly come to His temple,
ev'n the messenger of the Covenant, whom you delight in;
behold, He shall come,
saith the Lord of hosts.

AIR (Alto)

But who may abide the day of His coming,
and who shall stand when He appeareth?
For He is like a refiner's fire.

DER MESSIAS

Erster Teil

SINFONIA

ACCOMPAGNATO (Tenor)

Tröstet Zion, spricht eu'r Gott.
Geht, ihr Friedensboten, nach Jerusalem
und prediget ihr, daß ihre Ritterschaft ein Ende hat,
daß ihre Missetat vergeben ist!
Vernehmt die Stimme des Predigers in der Wüste:
bereitet dem Herrn den Weg,
und bahnet die Pfade der Wüsten unserm Gott!

ARIE (Tenor)

Alle Tale macht hoch und erhaben
und senkt die Berge und Hügel vor ihm, macht eb'ne die
Bahn und, was rauh ist, macht gleich!

CHOR

Denn die Herrlichkeit Gottes, des Herrn, wird offenbaret.
Alle Völker werden es sehen,
denn es ist Gott, der es verheißen hat.

ACCOMPAGNATO (Bass)

So spricht der Herr, Gott Zebaoth:
Noch eine kleine Zeit und ich bewege
den Himmel und die Erde, das Meer und das Trockne,
alle Völker beweg ich,
wenn nun der Trost aller Heiden erscheint.
Der Herr, den ihr suchet, kommt plötzlich zu seinem Tempel
und der Engel des Bundes, des ihr begehret.
Sieh! Er kommt,
spricht Gott, der Herr.

ARIE (Alt)

Doch wer mag ertragen den Tag seiner Ankunft
und wer bestehn, wenn er sich zeigt?
Denn er ist gleich des Goldschmieds Feuer.

CHORUS

And He shall purify the sons of Levi,
that they may offer unto the Lord
an offering in righteousness.

RECITATIVO (Alto)

Behold, a virgin shall conceive
and bear a son,
and shall call His name Emmanuel,
«God with us».

AIR (Alto) & CHORUS

O thou that tellest good tidings to Zion,
get thee up into the high mountain;
o thou that tellest good tidings to Jerusalem,
lift up thy voice with strength;
lift it up, be not afraid,
say unto the cities of Judah,
Behold your God!

O thou that tellest good tidings to Zion,
arise, shine, for thy light is come,
and the glory of the Lord is risen upon thee.

(Chorus)

O thou that tellest good tidings to Zion, good tidings to Jerusalem,
arise, say unto the cities of Judah:
Behold your God!
behold, the glory of the Lord is risen upon thee.

ACCOMPAGNATO (Basso)

For behold, darkness shall cover the earth,
and gross darkness the people:
but the Lord shall arise upon thee,
and His glory shall be seen upon thee.
And the Gentiles shall come to thy light, and kings
to the brightness of thy rising.

AIR (Basso)

The people that walked in darkness have seen a great light.
And they that dwell in the land of the shadow of death, upon
them hath the light shined.

CHOR

Und er wird reinigen die Kinder Levi,
damit sie bringen, Herrlicher Dir,
ein Opfer der Gerechtigkeit.

REZITATIV (Alt)

Denn sieh! Eine Jungfrau wird schwanger,
gebirt einen Sohn
und nennet ihn Immanuel:
«Gott mit uns».

ARIE (Alt) & CHOR

O du, die Wonne verkündet in Zion,
steig empor zu der Höhe der Berge,
o du, die Wonne verkündet in Jerusalem,
heb auf die Stimme mit Macht,
dein Gesang schalle getrost,
verkünde den Städten Juda:
er kommt, eu'r Gott!

O du, die Wonne verkündet in Zion,
mach dich auf, strahle freudig einher, denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.

(Chor)

O du, die Wonne verkündet in Zion, verkündet in Jerusalem, heb
auf die Stimme mit Macht, verkünde den Städten Juda:
er kommt, eu'r Gott!
Sieh! Die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.

ACCOMPAGNATO (Bass)

Blick auf! Nacht bedeckt das Erdreich,
dunkle Nacht die Völker;
doch über dir gehet auf der Herr,
und seine Herrlichkeit erscheint über dir;
und die Heiden wandeln in deinem Licht und die Königin
im Glanze deines Aufgangs.

ARIE (Bass)

Das Volk, das im Dunkeln wandelt, es sieht ein großes Licht.
Und die da wohnen im Schatten des Todes, es scheint helle
über sie.

CHORUS

For unto us a child is born, unto us a son is given:
and the government shall be upon His shoulder:
and His name shall be called Wonderful,
Counsellor, The Mighty God, The Everlasting Father, the Prince
of Peace!

PIFA (Pastoral Symphony)

RECITATIVO (Soprano)

There were shepherds abiding in the field, keeping watch over
their flocks by night.

ACCOMPAGNATO (Soprano)

And lo, the angel of the Lord came upon them,
and the glory of the Lord shone round about them,
and they were sore afraid.

RECITATIVO (Soprano)

And the angel said unto them:
Fear not; for behold,
I bring you good tidings of great joy, which shall be to all people.
For unto you is born this day in the city of David a Saviour, which
is Christ the Lord.

ACCOMPAGNATO (Soprano)

And suddenly there was with the angel a multitude of the
heavenly host, praising God, and saying:

CHORUS

Glory to God in the highest,
and peace on earth,
good will towards men.

AIR (Soprano)

Rejoice greatly, O daughter of Sion,
shout, O daughter of Jerusalem:
behold, thy King cometh unto thee:
He is the righteous Saviour,
and He shall speak peace unto the heathen.

CHOR

Uns ist zum Heil ein Kind geboren, uns zum Heil ein Sohn gegeben,
dessen Herrschaft ist auf seinen Schultern,
und sein Nam' wird genennet: Wunderbar,
Herrlichkeit und Rat und Kraft und Held und ewig Vater und
Friedensfürst.

PIFA (Hirtenmusik)

REZITATIV (Sopran)

Es waren Hirten beisammen auf dem Felde, die hüteten ihre
Herde des Nachts.

ACCOMPAGNATO (Soprano)

Und sieh! Der Engel des Herrn trat zu ihnen,
und die Klarheit des Herrn umleuchtete sie,
und sie erschrakten sehr.

REZITATIV (Sopran)

Und der Engel sprach zu ihnen:
Fürchtet euch nicht!
Ich bring euch große Freude, Wonn und Heil für alle Völker,
denn euch ist heut in Davids Stadt der Heiland geboren,
der Heiland, der Gesalbte, der Herr.

ACCOMPAGNATO (Sopran)

Und alsobald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen
Heere, die lobten Gott und sprachen:

CHOR

Ehre sei Gott in der Höhe
und Fried' auf Erden
und allen Menschen Heil!

ARIE (Sopran)

Erwach zu Liedern der Wonne, frohlocke, du Tochter Zion,
und jauchze, du Tochter Jerusalem,
blick auf, dein König kommt zu dir!
Er ist ein Gerechter und ein Helfer
und bringet Heil allen Völkern.

RECITATIVO (Alto)

Then shall the eyes of the blind be open'd,
and the ears of the deaf unstopped;
then shall the lame man leap as an hart,
and the tongue of the dumb shall sing.

AIR (Alto, Soprano)

He shall feed His flock like a shepherd,
and He shall gather the lambs with His arm;
and carry them in His bosom,
and gently lead those that are with young.
Come unto Him, all ye that labour,
come unto Him that are heavy laden, and He will give you rest.
Take his yoke upon you, and learn of Him,
for He is meek and lowly of heart, and ye shall find rest unto your souls.

CHORUS

His yoke is easy, His burthen is light.

Part the Second

CHORUS

Behold the Lamb of God,
that taketh away the sin of the world.

AIR (Alto)

He was despised and rejected of men,
a man of sorrows and acquainted with grief.
He gave His back to the smiters,
and His cheeks to them that plucked off the hair:
He hid not His face from shame and spitting.

CHORUS

Surely He hath borne our griefs, and carried our sorrows;
He was wounded for our transgressions, He was bruised for our
iniquities;
the chastisement of our peace was upon Him.

CHORUS

And with His stripes we are healed.

REZITATIV (Alt)

Dann tut das Auge des Blinden sich auf,
und das Ohr des Tauben wird hören,
dann hüpfet der Lahme wie ein Hirsch,
und die Zunge der Stummen singt Lob.

ARIE (Alt, Sopran)

Er weidet seine Herde, ein guter Hirt,
und sammelt seine Lämmer in seinen Arm
Er nimmt sie mit Erbarmen in seinen Schoß
und leitet sanft, die gebären soll.
Kommt her zu ihm, die ihr mühselig seid,
mit Traurigkeit Beladene, und er verleiht euch Ruh!
Nehmt sein Joch auf euch und lernet von ihm,
denn er ist sanft und demutsvoll, dann findet ihr Ruh für euer Herz!

CHOR

Sein Joch ist sanft, und leicht ist seine Last.

Zweiter Teil

CHOR

Kommt her und seht das Lamm!
Es traget die tötende Last, die Sünde der Welt.

ARIE (Alt)

Er ward verschmähet und verachtet, von Menschen verschmäht,
ein Mann der Schmerzen und umgeben mit Qual.
Er gab den Schlägen seinen Rücken
und seine Wange der bitt'ren Feinde Wut,
er verbarg nicht die Stirn vor Schmach und Speichel.

CHOR

Wahrlich! Er litt unsre Qual und trug unsre Schmerzen,
ward verwundet für unsre Sünde, ward zerschlagen für unsre
Missetat,
damit wir Friede hätten.

CHOR

Durch seine Wunden sind wir geheilet.

CHORUS

All we like sheep have gone astray;
we have turned ev'ry one to his own way;
and the Lord hath laid on Him the iniquity of us all.

ACCOMPAGNATO (Tenore)

All they that see Him laugh Him to scorn;
they shoot out their lips,
and shake their heads, saying:

CHORUS

He trusted in God that He would deliver Him;
let Him deliver Him, if He delight in Him.

ACCOMPAGNATO (Tenore)

Thy rebuke hath broken His heart;
He is full of heaviness:
He looked for some to have pity on Him,
but there was no man, neither found He any to comfort him.

ARIOSO (Tenore)

Behold, and see if there be any sorrow
like unto His sorrow!

ACCOMPAGNATO (Tenore)

He was cut off out of the land of the living;
for the transgressions of Thy people was He stricken.

AIR (Tenor)

But thou didst not leave his soul in hell;
nor didst thou suffer the Holy One to see corruption.

CHORUS

Lift up your heads, O ye gates; and be ye lift up, ye everlasting
doors; and the King of Glory shall come in!
Who is this King of Glory?
The Lord strong and mighty, The Lord mighty in battle.
Lift up your heads, O ye gates; and be ye lift up, ye everlasting
doors; and the King of Glory shall come in!
Who is this King of Glory?
The Lord of Hosts, He is the King of Glory.

CHOR

Wie Schafe gehn, flohn wir zerstreut,
denn wir wallten jeder seinen eignen Weg;
und der Herr hat nur auf ihn unsre Schulden hingewälzt.

ACCOMPAGNATO (Tenor)

Und alle, die ihn sehn, verspotten ihn,
sie sperren auf die Lippen
und schütteln das Haupt, sagend:

CHOR

Er traute Gott, daß der ihn befreite.
Laßt Gott befreien ihn, wenn er ihm wohl gefällt!

ACCOMPAGNATO (Tenor)

Die Schmach bricht ihm sein Herz;
er ist voll von Traurigkeit.
Er sah umher, ob's jemand jammerte;
aber da war keiner, der da Trost dem Dulder gab.

ARIOSO (Tenor)

Schau hin und sieh! Wer kennet solche Qualen,
schwer wie seine Qualen?

ACCOMPAGNATO (Tenor)

Er ist dahin aus dem Lande der Lebenden,
und um die Sünde seines Volkes ward er geplaget.

ARIE (Tenor)

Doch du ließest ihn im Grabe nicht;
du ließest nicht zu, daß dein Heiliger Verwesung sah.

CHOR

Machet das Tor weit dem Herrn und machet vor ihm die ew'gen
Pforten hoch, denn der König der Ehren ziehet ein!
Wer ist der König der Ehren?
Der Herr stark und mächtig im Streite.
Machet das Tor weit dem Herrn und machet vor ihm die ew'gen
Pforten hoch, denn der König der Ehren ziehet ein!
Wer ist der König der Ehren?
Gott Zebaoth. Er ist der König der Ehren.

RECITATIVO (Tenore)

Unto which of the angels said He at any time,
Thou art My Son, this day have I begotten Thee?

CHORUS

Let all the angels of God worship Him.

AIR (Alto)

Thou art gone upon high,
Thou hast led captivity captive,
and received gifts for men;
yea, even for Thine enemies,
that the Lord might dwell among them.

CHORUS

The Lord gave the word:
great was the company of the preachers.

AIR (Soprano)

How beautiful are the feet of them that preach the gospel of peace,
and bring glad tidings of good things.
Their sound is gone out into all lands,
and their words unto the ends of the world.

CHORUS

Their sound is gone out into all lands,
and their words unto the ends of the world.

AIR (Basso)

Why do the nations so furiously rage together:
[and] why do the people imagine a vain thing?
The kings of the earth rise up,
and the rulers take counsel together against
the Lord, and against His anointed.

CHORUS

Let us break their bonds asunder,
and cast away their yokes from us.

REZITATIV (Tenor)

Zu welchen von den Engeln hat er je gesagt:
Du bist mein Sohn, von Ewigkeit her bist du es!

CHOR

Es sollen ihn alle Engel Gottes anbeten.

ARIE (Alt)

Du bist aufgefahren zur Höhe
und führtest Gefangne gefangen,
du hast Gaben empfangen von Menschen –
auch von Abtrünnigen –,
auf dass Gott der Herr daselbst wohne.

CHOR

Der Herr gab das Wort.
Groß war die Menge der Boten Gottes.

ARIE (Sopran)

Wie lieblich ist der Boten Schritt, sie kündigen Frieden uns an,
sie bringen freudige Botschaft vom Heil, das ewig ist.
Ihr Schall ging aus in jedes Land
und ihr Wort bis an das Ende der Welt.

CHOR

Ihr Schall ging aus in jedes Land
und ihr Wort bis an das Ende der Welt.

ARIE (Bass)

Warum entbrennen die Heiden und toben im Zorne,
[und] warum halten die Völker stolzen Rat?
Die Hölle steht auf
zur Empörung
wider den Herrn und wider seinen Gesalbten.

CHOR

Brecht entzwei die Ketten alle
und schüttelt ab dies Joch von euch!

RECITATIVO (Tenore)

He that dwelleth in heaven shall laugh them to scorn,
the Lord shall have them in derision.

AIR (Tenore)

Thou shalt break them with a rod of iron;
Thou shalt dash them in pieces like a potter's vessel.

CHORUS

Halleluja!
for the Lord God Omnipotent reigneth, Halleluja!
The kingdom of this world
is become the kingdom of our Lord, and of His Christ,
and He shall reign for ever and ever.
King of Kings, and Lord of Lords, Halleluja!

Part the Third

AIR (Soprano)

I know that my Redeemer liveth,
and that He shall stand at the latter day upon the earth.
And tho' worms destroy this body,
yet in my flesh shall I see God.
I know that my Redeemer liveth:
For now is Christ risen from the dead,
the first fruits of them that sleep.

CHORUS

Since by man came death,
by man came also the resurrection of the dead.
For as in Adam all die,
even so in Christ shall all be made alive.

ACCOMPAGNATO (Basso)

Behold, I tell you a mystery;
we shall not all sleep,
but we shall all be chang'd in a moment,
in the twinkling of an eye,
at the last trumpet.

REZITATIV (Tenor)

Der da wohnt im Himmel, er lachtet ihrer Wut,
der Herr, er spottet ihrer.

ARIE (Tenor)

Du zerschlägst sie mit dem Eisenszepter,
und du schlägst sie zu Scherben gleich des Töpfers Gefäßen.

CHOR

Halleluja!
Denn Gott, der Herr, regieret allmächtig!
Der Herr wird König sein;
das Reich der Welt ist nun des Herrn und seines Christus.
Und er regiert von nun an und ewig,
Herr der Herrn, der Götter Gott. Halleluja!

Dritter Teil

ARIE (Sopran)

Ich weiß, daß mein Erlöser lebet,
und daß er mich einst erweckt am letzten Tag.
Wenn Verwesung mir gleich drohet,
wird dies mein Auge Gott doch sehn.
Ich weiß, daß mein Erlöser lebet:
denn Christ ist erstanden von dem Tod,
ein Erstling derer, die schlafen.

CHOR

Wie durch Einen der Tod,
so kam durch Einen die Auferstehung von dem Tod.
Denn wie durch Adam alle sterben,
also wird, wer starb, durch Christum auferweckt.

ACCOMPAGNATO (Bass)

Merkt auf! Ich künd' ein Geheimnis an:
Wir sterben nicht alle,
doch werden wir alle verwandelt,
und das plötzlich,
wenn die letzte Posaune vom Thron erschallt.

AIR (Basso)

The trumpet shall sound,
and the dead shall be rais'd incorruptible,
and we shall be chang'd.
For this corruptible must put on incorruption,
and this mortal must put on immortality.

RECITATIVO (Alto)

Then shall be brought to pass the saying that is written,
death is swallow'd up in victory.

DUET (Alto, Tenore)

O death, where is thy sting?
O grave, where is thy victory?
The sting of death is sin,
and the strength of sin is the law.

CHORUS

But thanks be to God,
who giveth us the victory through our Lord Jesus Christ.

AIR (Soprano)

If God be for us, who can be against us?
Who shall lay anything to the charge of God's elect?
It is God that justifieth.
Who is he that condemneth?
It is Christ that died,
yea rather, that is risen again,
who is at the right hand of God,
who makes intercession for us.

CHORUS

Worthy is the Lamb that was slain,
and hath redeemed us to God by His blood,
to receive power, and riches, and wisdom, and strength, and
ho nour, and glory, and blessing.
Blessing and honour, glory and power, be unto Him
that sitteth upon the throne, and unto the Lamb, for ever and ever.
Amen.

ARIE (Bass)

Sie schallt, die Posaun',
und die Toten erstehn unverweslich;
dann wandelt uns Gott.
Denn dies Verwesliche muß anziehen die Unverweslichkeit,
und dies Sterbliche muß anziehen die Unsterblichkeit.

REZITATIV (Alt)

Dann wird erfüllt das Wort des Allmächt'gen:
Der Tod ist in den Sieg verschlungen.

DUETT (Alt, Tenor)

O Tod, wo ist dein Pfeil,
o Grab, wo ist dein stolzer Sieg?
Der Pfeil des Tods ist Sünde,
und die Kraft der Sünd' ist das Gesetz.

CHOR

Doch Dank sei Dir Gott;
denn Du gabst uns erhabnen Sieg durch unsern Herrn Jesu Christ.

ARIE (Sopran)

Wenn Gott ist für uns, wer kann wider uns sein?
Und wer klagt Jenen an, den Gott selbst, den Gott hat erwählt?
Es ist Gott, der uns gerecht macht,
wer ist's, der uns verdammet?
Christus ist's, der starb;
ja vielmehr, der wieder erstand,
der sitzt zur Rechten Gottes,
und der ist ein Mittler für uns.

CHOR

Würdig ist das Lamm, das da starb
und hat versöhnet uns mit Gott durch sein Blut,
zu nehmen Stärke und Reichtum und Hoheit und Macht und Ehre
und Weisheit und Segen.
Alle Gewalt und Preis und Macht und Ruhm und Lob sei ihm,
der auf dem Stuhle thronet und dem Lamme, von nun an und ewig.
Amen.

Übersetzung: Christoph Daniel Ebeling (1741-1817)

CHELSEA ZURFLÜH



Die Schweizer Sopranistin Chelsea Zurflüh ist Gewinnerin des renommierten 78. Concours de Genève 2024. In den Spielzeiten 2021 bis 2023 war sie Mitglied des Internationales Opernstudios in Zürich, sang 2023 im Theater Biel-Solothurn die Titelrolle in Fabian Müllers „Heidi feiert Weihnachten“ sowie die Licori in Antonio Vivaldis „La fida ninfa“ bei den Innsbrucker Festwochen der Alten Musik. Konzerte führten sie in das Wiener Konzerthaus, in das Concertgebouw Amsterdam, in die Liederhalle Stuttgart und in die Tonhalle Zürich. Zurflüh ist Preisträgerin vieler Gesangswettbewerbe, worunter der 1. Preis beim Int. Haydn-Wettbewerb in Rohrau sowie jeweils der zweite Preis beim Cesti-Wettbewerb in Innsbruck (inkl. Publikumspreis), beim Mozart-Wettbewerb in Salzburg sowie beim Int. Otto-Edelmann-Wettbewerb in Wien herausragen.

HUGH CUTTING



Hugh Cutting ist Absolvent des Royal College of Music, wo er Mitglied des International Opera Studio war. Nach seinem Abschluss wurde ihm die Tagore-Goldmedaille verliehen, die ihm von König Charles III. überreicht wurde. Als erster Countertenor gewann er den Kathleen Ferrier Award und wurde BBC New Generation Artist. In der Saison 2024/25 debütierte Hugh Cutting bereits an der Mailänder Scala als Corindo in Antonio Cestis „L’Orontea“ und in Australien als Tolomeo in Händels „Giulio Cesare“. Als engagierter Rezitator sang Hugh Cutting zahlreiche Uraufführungen.

HUGO HYMAS



Der britische Tenor Hugo Hymas ist für seine Interpretationen des Barock- und Renaissance-Repertoires gefragt und arbeitet regelmäßig mit führenden Vertreter*innen dieses Genres zusammen. Der ehemalige Britten-Pears Young Artist und Rising Star of the Enlightenment wuchs in Cambridge auf, wo er im Chor der Great St Mary’s Church sang und Klarinette studierte. Danach trat er dem Chor des Clare College in Cambridge als Tenor bei. Sein Musikstudium an der University of Durham schloss er mit Auszeichnung ab.

DAVID STEFFENS



David Steffens erhielt seine Ausbildung am Mozarteum Salzburg im Konzertfach Gesang bei Horiana Branisteanu, in der Opernklasse bei Josef Wallnig und Eike Gramss sowie in der Liedklasse bei Wolfgang Holzmair. Nach ersten Erfahrungen am Salzburger Landestheater, im Opernstudio des Opernhauses Zürich und als Ensemblemitglied des Stadttheaters Klagenfurt gehört er seit der Spielzeit 2015/16 dem Ensemble der Staatsoper Stuttgart an. Als gefragter Konzertsänger gastierte der Bass u. a. im Musikverein Wien, in der Berliner Philharmonie, im Gewandhaus Leipzig, im Herkulesaal München, in Madrid und Tokio. Bei der Schubertiade Hohenems, im Wiener Konzerthaus und im Rahmen der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart trat er als Liedsänger auf.

KONZERTCHOR INTERPUNKT

Der Konzertchor Interpunkt wurde 2021 von Michael Schneider und María Kjartansdóttir gegründet. Schon in seinem Entstehungsjahr debütierte Interpunkt gemeinsam mit dem in Wien beheimateten ensemble reconsil im Rahmen des Festivals Wien Modern mit der Uraufführung der konzertanten Oper „Alles kann passieren“ von Norbert Sterk und Doron Rabinovici. 2022 feierte der Konzertchor, dessen vielfältiges Repertoire von der Renaissance bis zu Werken der Gegenwart reicht, mit Joseph Haydns Oratorium „Die Jahreszeiten“ sein Debüt im Musikverein Wien, wofür er uneingeschränkt positive Reaktionen erhielt.



MATTHEW HALLS

Matthew Halls ist seit August 2023 Chefdirigent des Philharmonischen Orchester Tampere. Dank seiner Erfahrung im Bereich der historischen Aufführungspraxis wurde er



einer der ersten Gastdirigenten von Nikolaus Harnoncourts Concentus Musicus Wien. Seitdem hat Halls barocke und klassische Programme mit dem Chicago Symphony, dem Cleveland Orchestra, dem Philadelphia Orchestra, dem Seattle Symphony und vielen anderen dirigiert. Seine Diskographie umfasst Johann Sebastian Bachs Cembalo-konzerte (vom Klavier aus geleitet), die Ersteinpielung von Händels „Parnasso in Festa“ sowie Bachs Oster- und Himmelfahrtsoratorium.



TONKÜNSTLER- ORCHESTER

Das Tonkünstler-Orchester zählt mit seinen fünf Residenzen im Musikverein Wien und in Niederösterreich zu den wichtigsten musikalischen Botschaftern Österreichs. Eine 75-jährige Tradition verbindet das Orchester mit den Sonntagnachmittags-Konzerten im Wiener Musikverein. In Grafenegg, im Festspielhaus St. Pölten und in der Kurstadt Baden treten die Tonkünstler als Residenz-orchester auf, ebenso im Stadttheater Wiener Neustadt, das sie nach mehrjährigem Umbau im November 2024 mit einer glanzvollen Gala wiedereröffneten. Den Kernbereich der künstlerischen Arbeit bildet das Orchesterrepertoire von der Klassik bis zur Musik des 20. Jahrhunderts und auch alternative Programmwege der Tonkünstler werden von Musizierenden und dem Publikum geschätzt. Seit der Saison 2015/16 wird es von Yutaka Sado geleitet, Fabien Gabel folgt ihm 2025 nach. Tourneen führten die Tonkünstler zuletzt nach Großbritannien, Deutschland, Japan und Tschechien.

Impressum: Meister&Kammerkonzerte Innsbruck, Innsbrucker Festwochen der Alten Musik GmbH, Universitätsstraße 1, 6020 Innsbruck, Österreich, T +43 512 571032, meisterkammer@altemusik.at; Kaufmännischer Direktor: Dr. Markus Lutz; Künstlerische Direktorin: Eva-Maria Sens; Redaktion: Christian Moritz-Bauer, Simon Lehner, Leonie Schiessendoppler; Texte: Rainer Lepuschitz; Konzeption & Design: Citygrafic, Innsbruck; Fotos: Thomas Gasser (S. 1), Artan Hürsever (S. 24), Olivia da Costa (S. 24), Ben McKee (S. 25), Matthias Baus (S. 25), Benjamin Ealovega (S. 26), Martina Siebenhandl (S. 27); Druck: Alpina Druck GmbH, Innsbruck. Diese Ausgabe wurde auf FSC-zertifiziertem Papier (FSC® C089437) und klimaneutral gedruckt. Näheres zum unterstützten Klimaschutzprojekt finden Sie unter climatepartner.com/13973-2407-1004; Druck- und Satzfehler sowie Besetzungs- und Programmänderungen vorbehalten.

VORSCHAU 24|25

4. MEISTERKONZERT, DI 21. JANUAR 2025

**ACADEMY OF ST. MARTIN
IN THE FIELDS**

JAN LISIECKI Klavier & Leitung

TOMO KELLER Leitung

Errollyn Wallen, Ludwig van Beethoven

4. KAMMERKONZERT, FR 31. JANUAR 2025

HET COLLECTIEF

Igor Strawinsky, Erwin Schulhoff, Béla Bartók,

Olivier Messiaen

5. KAMMERKONZERT, DO 13. FEBRUAR 2025

DOMINIK WAGNER Kontrabass

LAUMA SKRIDE Klavier

Johann Sebastian Bach, Arvo Pärt,

Giovanni Bottesini, Frank Proto,

Henry Mancini, Astor Piazzolla

6. KAMMERKONZERT, MI 05. MÄRZ 2025

LISE DE LA SALLE Klavier

Frédéric Chopin, Franz Liszt

Mit den Öffis zum Konzert

Ihr Konzertticket gilt zwei Stunden vor und nach der Veranstaltung als IVB-Ticket in der Kernzone Innsbruck. Informationen zu Fahrplänen und Verbindungen finden Sie auf der Webseite der Innsbrucker Verkehrsbetriebe, www.ivb.at.

Konzertbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Bei den Einführungsgesprächen um 18.45 Uhr erfahren Sie aus erster Hand mehr über die Hintergründe, Inspirationen und kreativen Prozesse hinter den Konzerten – auch von den Künstler*innen selbst!



[meisterkammerkonzerte.at](https://www.meisterkammerkonzerte.at)